

tamedia:

Communiqué

Zwischenbeglaubigung der Auflagen für Tamedia-Titel

Zürich, 1. Oktober 2004. Das am 1. Juli 2004 in Kraft getretene Reglement der WEMF zur Auflagenbeglaubigung sieht eine neue Erhebungsperiode von 1. Juli bis 30. Juni vor. Der neue Bemessungs-Zeitraum hat zur Folge, dass die nächste Publikation der Auflagenzahlen erst im Herbst 2005 erfolgt. Die im Frühling 2004 publizierten Zahlen hätten demnach anderthalb Jahre Gültigkeit. Tamedia hat sich deshalb entschieden, für ihre Titel eine Zwischenveranlagung, Basis Juli 2003 – Juni 2004, durchzuführen, welche die für den Markt notwendige Transparenz und Aktualität der Zahlen sicherstellt.

Der «**Tages-Anzeiger**» bestätigt die guten Resultate der letzten Beglaubigung: Die Auflage bleibt mit 236'229 verkauften Exemplaren auf hohem Niveau weiterhin stabil.

Im hart umkämpften Sonntagsmarkt ist die Auflage der «**SonntagsZeitung**» erneut leicht gewachsen. Sie weist neu 203'087 verkaufte Exemplare aus, was einer Steigerung von 0,4 Prozent entspricht.

Die «**Finanz und Wirtschaft**» konnte den Rückgang im Vergleich zum Jahr 2003 deutlich reduzieren. Die Auflage von 37'572 Exemplaren bedeutet eine Veränderung von minus 2 Prozent.

Die tiefere Auflage bei der «**annabelle**» (66'100 Exemplare) widerspiegelt zum einen die harte Konkurrenz durch ausländische Frauenzeitschriften. Zum anderen hat der Verlag die Vertriebskanäle weiter optimiert und deutlich gestrafft, was zwar zu einem Rückgang der Auflage, nicht aber der Leserschaft geführt hat. «annabelle» bleibt die mit Abstand grösste Frauenzeitschrift im Schweizer Markt.

«**Facts**» weist einen Auflagenrückgang von 4,6 Prozent aus (neu 72'252 Exemplare). Seit dem Relaunch im Frühling 2004 konnte der vormals starke Auflagenverlust gestoppt werden. Dieser Erfolg manifestiert sich in dieser Zwischenbeglaubigung noch nicht.

Sehr erfreulich schneidet erneut die «**Schweizer Familie**» ab. Sie konnte ihre Auflage in den letzten Jahren kontinuierlich steigern und schliesst in der Zwischenbeglaubigung mit 165'064 verkauften Exemplaren resp. einem erneuten Zuwachs von über 1,5 Prozent ab.

Titel	Auflage 2004 Basis 2003	Auflage ZWB 2004 Basis 03/04	Veränd. in %
Tages-Anzeiger	236'569	236'229	- 0.1
SonntagsZeitung	202'255	203'087	+ 0.4
Finanz und Wirtschaft	38'354	37'572	- 2.0
annabelle	72'010	66'100	- 8.2
Facts	75'704	72'252	- 4.6
Schweizer Familie	162'555	165'064	+1.5

Weitere Auskünfte:

Franziska Hügli, Leiterin Unternehmenskommunikation, 01 248 41 00